

Viergleisiger Ausbau der Weststrecke Marchtrenk-Wels

Aktuelles
und Ausblick



INFORMATIONSBLATT
Jänner 2024

Baustart beim Terminal Wels im Jänner 2024

2024 steht vor der Tür und damit ein weiteres Bauprojekt. Parallel zum viergleisigen Ausbau startet der Umbau des Terminal Wels. Dieser zählt zu den größten und wichtigsten Güterumschlagplätzen der ÖBB-Infrastruktur AG. Durch seine Position an der Weststrecke und dem Rhein-Donau-Korridor ist er optimal ans internationale Bahnnetz angebunden. Er profitiert von seiner Lage in einer aufstrebenden Industrieregion. Die direkte Anbindung an die Autobahn schafft ideale Voraussetzungen künftig noch mehr LKW-Verkehr von der Straße auf die Schiene zu verlagern.

Durch den Umbau des Terminals können die Umschlagprozesse vereinfacht und optimiert werden. Die bestehenden Ladegleise sind für aktuelle Zuglängen von bis zu 740 Meter zu kurz und werden daher verlängert. Zusätzlich werden sie im Osten direkt an die Weststrecke angeschlossen. So können Züge künftig von Osten und Westen in den Terminal einfahren. Ein neues Verwaltungsgebäude und eine teilautomatisierte Abfertigung der LKW tragen ebenfalls zur verbesserten Abwicklung des Terminalbetriebes bei.

Den Auftakt macht der Umbau des Zufahrtsbereichs und Anschlussknotens beim Terminal an die Autobahn A25 von Jänner bis Mai 2024. Der Umbau des Knotens erfolgt in 2 Bauphasen. In der ersten Bauphase werden alle Straßen und Zufahrten rund um den neuen Terminal angepasst. Im Zufahrtsbereich wird die Linienführung der Dillerstraße, Unterharterstraße und Terminalstraße neu gestaltet. In der ersten Bauphase kommt es zur Sperre der Dillerstraße und der Unterharterstraße. In der zweiten Bauphase ist zusätzlich die Terminalstraße nur erschwert passierbar (halbseitige Sperren). Die Anschlussstelle „ÖBB-Terminal Wels“ sowie die Terminalstraße sind von 12. bis 14. April 2024 total gesperrt. Näheres in der Box.

Ab Mai 2024 ist mit keinen größeren Verkehrsbeeinträchtigungen durch die Umbaumaßnahmen am Terminal mehr zu rechnen, da ein Großteil der restlichen Arbeiten am Terminalgelände stattfinden.



Visualisierung: Terminal Wels



Visualisierung: Neues Gate-Gebäude am Terminal Wels

Schöne Feiertage

Im Namen des gesamten Baustellenteams möchten wir uns für Ihr Verständnis und Ihre Geduld bedanken. Wir wissen, dass es manchmal unvermeidbar ist, die Auswirkungen der Baustelle zu spüren, aber wir arbeiten hart daran, die Beeinträchtigungen für Sie so gering wie möglich zu halten. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Der neue Bahnsteig 2 ist bereits in Betrieb.



In Bau: Der nördliche Zugang zum Personendurchgang und zum neuen Bahnsteig.



Nach und nach entsteht das neue Überwerksbauwerk zwischen dem Bahnhof Marchtrenk und der Brücke über die A25. © ICM/Winkler

Brücke A25

Während der Straßenbauarbeiten am Terminal Wels werden bei der Brücke über die A25 keine wesentlichen Baumaßnahmen durchgeführt. Die nächste umfangreiche Bauphase ist für Mai eingetaktet.

Bahnhof Marchtrenk

Ein wesentlicher Meilenstein ist geschafft. Der neue Bahnsteig ist bereits in Betrieb. In einigen Umbauphasen wird auch der Bahnsteig 22 bis Sommer 2024 noch angefahren. Informieren sie sich daher bitte vor Fahrtantritt über den richtigen Bahnsteig über die Scotty-App und beachten sie die Aushänge auf den Bahnsteigen. Mit der Inbetriebnahme der Lifte beim Zugang Süd sind somit alle Züge stufenlos erreichbar.

Maxlhaid

Im Jahr 2025 wird die ÖBB-Lärmschutzwand erneuert. Die bestehende Lärmschutzwand wird einschließlich der Steher abgetragen und gegen eine neue höhere ersetzt, um auch zukünftig die geforderten Vorgaben zum Schallschutz erfüllen zu können. Eine direkte Information der betroffenen Anrainer erfolgt direkt rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten

Wels Verschiebebahnhof

Aufgrund der Bauarbeiten werden vermehrt LKW-Fahrten stattfinden. Wir bitten um besondere Vorsicht.

Kamerlweg Wels und Kleingartensiedlung

Die Hauptbauarbeiten beim Kamerlweg und im Bereich Kleingartensiedlung konnten soweit abgeschlossen werden. Wir informieren Sie rechtzeitig über die nächsten Bauphasen.

Einschränkungen im Zugverkehr

Von 23. Februar bis 6. April 2024 kann es aufgrund des viergleisigen Ausbaus im Bereich des Linzer Hauptbahnhofs zu Einschränkungen im Zugverkehr zwischen Linz und Wels kommen.

Impressum:

ÖBB-Werbung GmbH im Auftrag der ÖBB-Infrastruktur AG, Prod.-Nr.: 117023-1655, Medieninhaber/Redaktion: ÖBB-Infrastruktur AG, Praterstern 4, 1020 Wien, Layout: ÖBB-Werbung GmbH, Fotos: Robert Deopito, Visualisierungen: 3D-Schmiede, Hersteller: Gerin Druck GmbH, Wolkersdorf

Einschränkungen auf der Straße

Bereits im Dezember finden erste Vorarbeiten im Bereich des Verkehrsknotens statt, die jedoch noch keine Auswirkung auf den Verkehr haben. **Ab 2. Jänner kommt es zu großräumigen Verkehrsumleitungen:**

- **Bauphase 1 vom 2.1.2024 – 28.2.2024:**
 - Sperre Dillerstraße und Unterharterstraße
- **Bauphase 2 vom 1.3.2024 – 30.4.2024:**
 - Sperre Dillerstraße und Unterharterstraße sowie
 - Verkehrseinschränkungen Terminalstraße (halbseitige Sperre)
 - Totalsperre der A25-Anschlussstelle „ÖBB-Terminal Wels“ sowie Terminalstraße von 12. – 15.4.2024
- Der Busverkehr der Linien 13 und 14 bleibt während der Bauarbeiten aufrecht.
- Für Radfahrer:innen ist im Bereich des jetzigen Kreisverkehrs bis 2025 mit Einschränkungen zu rechnen.

Bitte beachten Sie die Hinweisschilder vor Ort!

Zahlen-Daten-Fakten Terminal Wels

- Baujahr: 1990
- Bauzeit Modernisierung: 2024 – 2027
- Zugang für Züge mit bis zu einer Ladelänge von 700 Meter
- Direkte Anbindung des Terminals an die Weststrecke
- Automatisierte, digitale Zu- und Abfahrtsbereiche für LKW

Terminal: Erklär's mir als wäre ich 5

Ein Terminal ist ein Haltepunkt, wo Fracht von einem Verkehrsträger (z.B., Lkw, Zug) auf einen anderen umgeladen wird. Ein sogenannter Güterumschlagplatz. Container, die per Bahn nach z.B. Wels reisen, werden dort auf einen LKW gehoben, um dann direkt zum Betrieb weiterzureisen. So wie ein Passagier auch manchmal vom Zug auf den Bus umsteigt.

Die Bauarbeiten finden in der Regel von Montag bis Freitag zwischen 7:00 und 17:00 Uhr statt. Es kann immer wieder zu Arbeiten in der Nacht oder an Wochenenden kommen.

Auswirkungen der Bauarbeiten sind nicht gänzlich zu vermeiden. Es kann zu erhöhtem LKW-Verkehr, Lärm- und Staubentwicklung kommen. Wir bemühen uns stets, die Belastungen für Sie so gering wie möglich zu halten.

Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an die Ombudsfrau unter: ombudsperson.linzwels@gmail.com oder 0664 88 33 1772.

Sie möchten künftig auch digital über Neuigkeiten informiert werden? Melden Sie sich bitte unter <http://infrastruktur.oebb.at/anmeldung-newsletter-projekte> an.

Sie möchten sich das Projekt im Detail ansehen? Schauen Sie hier: <https://youtu.be/mtyLEplalIQ>

